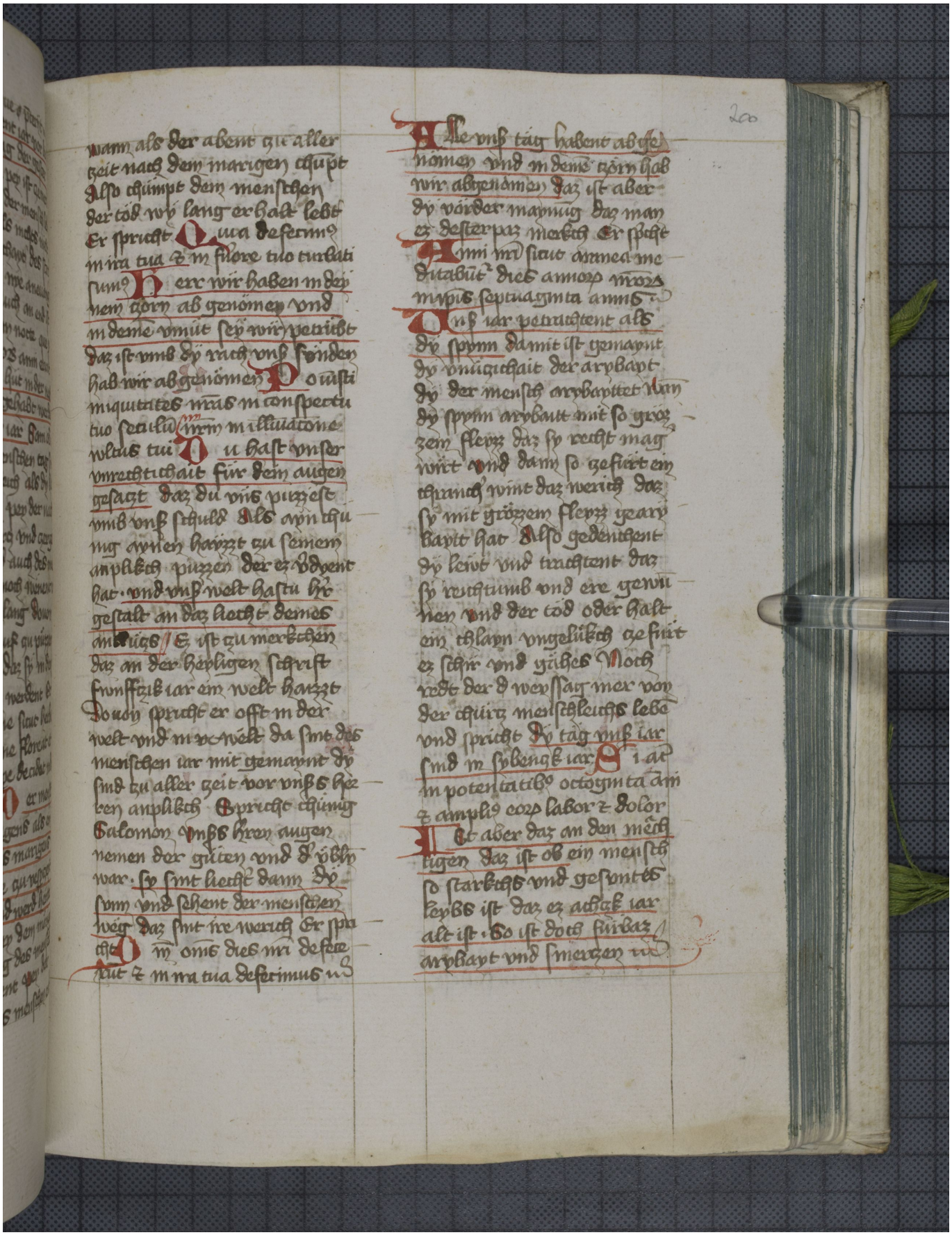
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=29303
Copyright: Altenburg, Benediktinerstift



wann als der abent zu aller
zeit nach dem marigen schupt
Also schumpt dem menschen
der tod wy lang er halt lebt
Er spricht Quia defecimus
in ira tua & in furore tuo turbati
sumus Herr wir haben in dey
nem zorn ab genomen vnd
in deme vmut sey wir petrubt
daz ist vmb dy rach vnsr sünden
hab wir abgenomen Posuisti
iniquitates nostras in conspectu
tuo seculum nostrum in illuminatione
vultus tui Du hast vnser
vnrechtichait fur dein augen
gesatzt daz du vns puzzest
vmb vnsr schuld Als ayn schu
mg awen harzzt zu semen
anplick puzzen der er vbrent
hat. vnd vnsr welt hastu hie
gestalt an daz liecht deines
antlitzes Es ist zu merkchen
daz an der heyligen schrift
funffzig iar ein welt harzzt
Dauon spricht er offt in der
welt vnd in der welt da sint des
menschen iar mit gemaynt dy
sind zu aller zeit vor vnsrs herr
en anplick Sprichst schumg
Salomon vnsrs herren augen
nemen der gutten vnd der vbly
war. sy sint liecht dann dy
sum vnd sehent der menschen
weg daz sint ire werich Er spra
ch Omnes dies nostri defecerunt & in ira tua defecimus nos

Alle vnsr tag habent abge
nomen vnd in deme zorn hab
wir abgenomen daz ist aber
dy vorder maynung daz man
ez desterpaz merkch Er spricht
Anni nostri sicut aranea me
ditabuntur dies annorum nostro
rum in ipsis septuaginta annos
Vnsr iar petrachtent als
dy spynn damit ist gemaynt
dy vnuigichait der arybayt
dy der mensch arybayttet wan
dy spynn arybaitt mit so grez
zem flyz daz sy recht mag
wirt vnd dann so zefirt ein
schrancz wint daz werich daz
sy mit grozzem flyz geary
baytt hat Also gedenchent
dy leut vnd trachtent daz
sy reichtumb vnd ere gewin
nen vnd der tod oder halt
ein schlayn vngelibich zefirt
ez schir vnd gyches Noch
redt der d wey ssagt mer von
der schirz menschleichs lebe
vnd spricht Dy tag vnsr iar
sind in sybengk iar Si au
in potentatibus octoginta ann
& amplius eorum labor & dolor
Ist aber daz an den mech
tigen daz ist ob ein mensch
so starkchs vnd gesuntes
leybs ist daz ez achtzk iar
alt ist. So ist doch fur daz
arybayt vnd smertzen